

14. Januar 2010

## **Antrag**

**der Mitglieder der Bezirksversammlung  
Anja Quast, Thomas Ritzenhoff, Uwe Lohmann, Lars Pochnicht,  
Claudia Simon (SPD) und Fraktion**

### **Verlangen auf Akteneinsicht für das Ausschreibungsverfahren Im Alten Dorfe 28, Ohlendorff´sche Villa**

In dem von der Bezirksversammlung beschlossenen Eckpunktepapier zum Verkauf der Ohlendorff´schen Villa wurde unter anderem die enge Abstimmung mit den örtlichen Gremien gefordert. Nachdem das Bieterverfahren für die Villa abgeschlossen war, wartete die Bezirksversammlung zunächst auf eine Vorstellung der Konzepte der Kaufinteressenten in den Ausschüssen. Zunächst wurden dann dem Planungsausschuss sehr kurz die rein baulichen Vorstellungen von vier ausgewählten Bietern vorgestellt. Am 5.11.09 beschloss die Bezirksversammlung dann einstimmig, dass die Kaufinteressenten und deren Nutzungskonzepte dem Regionalausschuss Walddörfer vorgestellt werden sollten.

Am 17.12.09 erhielt der Regionalausschuss Walddörfer dann eine Mitteilung, in der die Finanzbehörde zum Ausschreibungsverfahren Im Alten Dorfe 28 wie folgt Stellung nahm:

„Die Finanzbehörde hat dem Bezirksamt Wandsbek alle Informationen über die Planungen der Bieter, die hier zur Verfügung stehen, übermittelt. Das Bezirksamt Wandsbek kann diese Informationen an die zuständigen bezirklichen Gremien mit der Anfrage weitergeben, welchem Bieter das Grundstück zunächst anhand gegeben werden soll.“

Zu diesen Unterlagen gehört laut Finanzbehörde auch eine tabellarische Auswertung der abgegebenen Gebote in Bezug auf ihre jeweilige Erfüllung der Forderungen aus dem Eckpunktepapier. Dem Regionalausschuss Walddörfer wurden jedoch auch nach dieser Mitteilung lediglich die gleichen rein baulichen und völlig unvollständigen vier Gebote vorgestellt. Die oben genannte Auswertung wurde dem Ausschuss auch auf Nachfrage nicht zur Verfügung gestellt.

#### **Beschlussvorschlag:**

Zur Aufklärung der tatsächlichen Informationslage des Bezirksamtes hinsichtlich des Bieterverfahrens Im Alten Dorfe 28, Ohlendorff´sche Villa, beantragen wir die Einsicht in sämtliche Akten zu dem Verfahren.